

# taz-Veranstaltungen auf der Leipziger Buchmesse im taz Studio, Halle 5 | H 408

## Donnerstag, 15. März

**11.00 Uhr | "Katzen"** von Helmut Höge (Peter Engstler)

Eine Recherche über große und kleine Katzen, ihre Auswilderung und ihre Domestizierung.

Moderation: Mathias Bröckers

**11.45 Uhr | "Atlas der verschwundenen Länder "** von Björn Berge (dtv)

Eine Weltgeschichte, erzählt in Briefmarken, von einem leidenschaftlichen Sammler aus Norwegen.

Moderation: Jan Feddersen

**12.30 Uhr | "Grunewald im Orient"** von Thomas Sparr (Berenberg)

Rechavia, deutsch-jüdischer Mikrokosmos seit 1933, ist bis heute von diesen Einflüssen geprägt.

Moderation: Klaus Hillenbrand

**13.15 Uhr | "Die Erfindung der Leistung"** von Nina Verheyen (Hanser Berlin)

Über die Idee individueller Leistung. Ein Plädoyer für eine historisch informierte, sozialere Definition.

Moderation: Tania Martini

**13.45 Uhr | "Die Orientmission des Leutnant Stern"** von Jakob Hein (galiani)

Der tollkühne jüdische Leutnant Edgar Stern soll 1914 für Wilhelm II. den Dschihad organisieren.

Moderation: Klaus Hillenbrand

**14.45 Uhr | taz.FUTURZWEI. "2018. Aufbruch oder Scheiße?"**

taz.FUTURZWEI-Herausgeber Harald Welzer über das Grundgefühl des Umbruchjahres 2018: Das kann so nicht gut gehen!

Moderation: Peter Unfried

**15.30 Uhr | "Verhaftung in Granada"** von Doğan Akhanlı (KiWi)

Mitten im Urlaub wird Akhanlı auf Betreiben des türkischen Staats in Spanien verhaftet.

Moderation: Andreas Fanizadeh

**16.15 Uhr | "Buchhandel gegen rechts"** mit Jörg Braunsdorf, Thomas Krüger.

Wie können und sollen Buchhandel und Buchmesse rechtsradikalen Tendenzen begegnen?

Moderation: Barbara Junge

**17.00 Uhr | "Töchter"** von Lucy Fricke (Rowohlt)

Zwei Frauen brechen auf zu einer Reise in die Schweiz, mit einem todkranken Vater auf der Rückbank.

Moderation: Nina Apin

**Das taz FUTURZWEI-Zukunftsgespräch:  
lange Sätze, brillante Gedanken, große  
Unterhaltung**

**19.00 Uhr | Galerie KUB Leipzig, Kantstr. 18  
Wird 2018 das neue 1968?**

Die Revolte von 1968 war eine Freiheitsbewegung, keine Gerechtigkeitsbewegung. Es ging um mehr Ich, nicht um mehr Wir. Revolten der Gegenwart kommen dagegen oft als populistische Anti-Freiheitsbewegungen daher. Was bedeutet das für eine progressive Bewegung von 2018?

Robert Habeck, Bundesvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen, und Heinz Bude, Soziologe und Autor von "Adorno für Ruinenkinder", im Gespräch mit taz.FUTURZWEI Chefredakteur Peter Unfried.

## Freitag, 16. März

**11.00 Uhr | "Die Angstprediger"** von Liane Bednarz (Droemer)

Wie rechte Christen Gesellschaft und Kirchen unterwandern.

Moderation: Jan Feddersen

**11.45 Uhr | "Prawda. Eine amerikanische Reise"** von Felicitas Hoppe (Fischer)

Büchner-Preisträgerin Felicitas Hoppe auf Expedition in einem unbekanntem Amerika.

Moderation: Barbara Junge

**12.30 Uhr | "Das Kaff"** von Jan Böttcher (Aufbau)

Die Geschichte eines Karrieristen und Rationalisten, der loslässt: ein froher Homo Faber.

Moderation: Jan Feddersen

**13.15 Uhr | "Über jeden Bach führt eine Brücke"** von Stefanie Hertel (Heyne)

Die bekannte Schlagersängerin erzählt von ihren Erfolgen, aber auch von ihrer Kindheit in der DDR.

Moderation: Peter Unfried

**14.00 Uhr | "Wut"** von Julia Ebner (Theiss)  
Islamismus und Rechtsextremismus sind auf dem Vormarsch. Wie beeinflussen sie westliche Demokratien?  
Moderation: Barbara Junge

**14.45 Uhr | "Die Sache mit der Bratwurst"** von Lamya Kaddor (Piper)  
Wer ist der Mensch hinter der Islamwissenschaftlerin, die liberalen Muslimen eine Stimme gibt?  
Moderation: Jan Feddersen

**15.30 Uhr | "Zeit der Zauberer. Das große Jahrzehnt der Philosophie"** von Wolfram Eilenberger (klett-cotta)  
Wittgenstein, Benjamin, Cassirer und Heidegger markierten eine Epoche enormer geistiger Kreativität.  
Moderation: Tania Martini

**16.15 Uhr | "Jahre später"** von Angelika Klüssendorf (KiWi)  
Die Anatomie einer toxischen Partnerschaft.  
Moderation: Katrin Gottschalk

**17.00 Uhr | "Berlin – Stadt der Revolte"** von Michael Sontheimer, Peter Wensierski (Christoph Links)  
»Wer sich nicht wehrt, lebt verkehrt«: Eine Landkarte der Revolte in beiden Teilen Berlins.  
Moderation: Katrin Gottschalk

## **Samstag, 17. März**

**11.00 Uhr | "Große Freiheit Mitte"** von Michel Ruge (Droemer)  
Ein schillerndes Porträt der legendären Berliner Nachwendzeit.  
Moderation: Ulrich Gutmair

**11.45 Uhr | "Rattatam, mein Herz"** von Franziska Seyboldt (KiWi)  
Jeder sechste Deutsche hat Erfahrungen mit einer Angststörung. Ein poetisches und mutiges Buch.  
Moderation: Ulrich Gutmair

**12.30 Uhr | "Der ungarische Satz"** von Andrej Nikolaidis (Volland & Quist)  
Eine Roman-Reise von Budapest nach Wien in einem einzigen Satz – auf der Suche nach Walter Benjamin.  
Moderation: Doris Akrap

**13.15 Uhr | "Die Architektur des Knotens"** von Julia Jessen (Kunstmann)  
Eine Frau verlässt ihren Mann und ihre beiden noch kleinen Kinder. Eine Motivsuche.  
Moderation: Doris Akrap

**14.00 Uhr | "Das Wahrheitklubtreffen"**  
2018 – das Jahr der Venus, das Jahr der vielen, der nackten Wahrheiten.  
U.a. mit: Michael Ringel, Tom Körner alias ©TOM und Ihnen!

**14.45 Uhr | "Reise nach Karabach"** von Aka Morchiladze (Weidle)  
Tiflis 1992: Anarchie und mittendrin zwei Freunde, die Drogen schmuggeln. Ein Roadmovie.  
Moderation: Doris Akrap

**15.30 Uhr | #FreeThemAll "Wir sind ja nicht zum Spaß hier"** von Deniz Yücel (Edition Nautilus)  
Eine Auswahl aus seinen Texten aus den vergangenen 13 Jahren – Reportagen, Satiren, Polemiken, Kommentare, Glossen und andere »Gebrauchstexte aus dem Handgemenge« – und zwei Stücke, die er im Hochsicherheitsgefängnis Silivri Nr. 9 hierfür verfasst hat, sowie einen Beitrag seiner Frau.  
Moderation: Doris Akrap

**16.30 Uhr | "Kein Schlusswort" von Antonia von der Behrens, Hrsg. (VSA)**  
Die Plädoyers im NSU-Prozess: Auch nach Abschluss des Verfahrens bleiben viele Fragen unbeantwortet.  
Moderation: Konrad Litschko

## **Sonntag, 18. März**

**10.00-12.30 Uhr | "Lesemarathon: Hast Du's schon gelesen?"**  
Schmökerstunden für Kinder und Jugendliche von 2 bis 16 Jahren. Neue Bücher und Graphic Novels zum Selberstöbern.  
Moderation: Susanne Sigmund

**13.30-15.30 Uhr | "Knall, Pffft, Peng: Rotkäppchen, Hänsel, Gretel und Co. als Comic-Helden"**  
mit Sophia Martineck. Dein Lieblingsmärchen in der Comic-Version, von lustig bis außerirdisch!  
Workshop für Kinder von ca. 6 bis 13 Jahren.  
*Anmeldung am taz Stand empfehlenswert!*